

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Jacob Klein, Johann Friedrich König, Christoph Samuel John, Johann Wilhelm Gerlach und Johann ...

Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Klein, Jacob
John, Christoph Samuel
Gerlach, Johann Wilhelm
Rottler, John Peter

Tarangambadi, 01.01.1776-28.12.1776

21. Juni 1776

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and inquiries, please write to the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-162522

Angesaltene dem Gottes Dienst und der Bau
 tage seiner sich anzulegen zu lassen. Ein:
 haben das nur auf jeder neuen Fano sorgen
 geben damit das Gefühl der Liebe zum Vor
 samlung der Liebe von dem und fast Tag zu ap-
 tiel werden können einigen unordentlich
 man die alten Eiferer haben sich nicht weg
 gemacht. Es hat aber nicht nachgelassen
 in Liebe und Lust ist zu zu werden.

D. 21. Juni Einigen finden man in der Nord
 Nord der Luthen haben nach Aranda
 mangalam beginnig in der Stadt man der
 Ordnung der Liebe in der zu der Zuführung
 der man über einen neuen Canal setzen
 und für den das Wasser lassen mußte, nicht in
 einem nach, und sagt man, wir müssen ja
 einen Einweisung form p. endlich nach man
 für den Unterricht gegen das Finden
 mit sich. Auf wird in der Luthen. Der
 Aranda mangalam, so in in der nässe
 An der Luthen Tag in der Luthen, der
 Hoerpancherie, in der Luthen. Der Luthen
 Luthen in der Luthen Luthen

als ein pflichtliches annehmen und vor der Aye
nars-Flagge in Coréiar geschehen ist, der
Rath Gottes von der Mannen Beileid in
Christen angewandt.

D. 24. Jun. wurde bey der Lajin, Müßer ein
Kraut des Vögel, Lind befrucht, dem in Gugen
wird nimmer verwandelt. Christen die
7. Woche Christi am Sonntag vorgerathen
in einem Kaffeehaus bey dem Wirtshaus
Eingang in Coréiar mit zumeist, Günst
igen Zuversicht, die man vermuthet den
Krieg der Feinde zu beenden. Dieser hat nun
ein Luftein, und da man nehmlich gab, jenseit
wird nimmer wieder und so, der man zu
blöden gewohnt, selbst zu befragen.
Dafür man ihm noch nicht wissen mußte.

D. 27. Jun. kam in der Nacht nach der Dorn
ein, Muhammedaner. auf einen neuen und
mit fließ zu, mit einem Luftein, der
die fragen, was er von anderen
ist ein ein Luftein, und gab Gerecht
keit von dem Muhammedaner gewiss. Muha
med mit dem Luftein zu befragen und.